

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	VII
Verzeichnis der Siglen und Kurztitel.....	XV
 Einleitung	 1
1. Zur Fragestellung.....	1
2. Die Wissenschaft von der Politik in Deutschland vor 1918: Disziplingeschichtliche Bemerkungen	10
3. Widersprüche und Defizite der Heller-Rezeption.....	19
 I. Entwicklung, Fragestellung und Kontexte einer Theorie der Politik und des Staates: Hermann Hellers Werk von 1918/19 bis 1926	 31
1. Diagnose und Programm: Hellers Auseinandersetzung mit der Krisis der Staatslehre	31
1.1. Die Diagnose der theoretischen und praktischen Krisis der Staatslehre.....	33
1.1.1. Die Säkularisierung des politischen Denkens und das Konzept des ordre naturel.....	34
1.1.2. Die deutsche Staatslehre vom 19. Jahrhundert bis zum Ende des Kaiserreiches.....	36
a. Von Immanuel Kant bis zum Neukantianismus	36
b. Probleme des Historismus	40
c. Irrwege des Positivismus	45
d. Das Ungenügen der zeitgenössischen Allgemeinen Staatslehre und des Soziologismus‘	50
1.1.3. Hellers Kritik an Hans Kelsens Staatstheorie.....	54
1.1.4. Die praktische Krisis der Staatslehre.....	68

1.1.5.	Politischer Takt, theoretisches System und wissenschaftliche Methode.....	77
1.2.	Von der Diagnose zur Therapie: Hellers Programm einer politischen Theorie des Staates	86
1.2.1.	Die Wiedergewinnung der Totalität des Staates als Aufgabe der Staatslehre	86
1.2.2.	Das Programm.....	88
2.	<i>Die Legitimität der Soziologie als Wissenschaft und der Charakter einer antinaturalistischen und antiidealistischen Soziologie der Wirklichkeit</i>	93
2.1.	Die Begründungsproblematik der Soziologie.....	94
2.2.	Hellers Auseinandersetzung mit der verstehenden Soziologie Max Webers	98
2.3.	Auf dem Weg von der geisteswissenschaftlichen Soziologie zur Wirklichkeitswissenschaft	104
2.3.1.	Individuum und Gemeinschaft: Theodor Litt	105
2.3.2.	Soziologie der symbolischen Formen: Hans Freyer.....	114
	a. Soziologie als Geisteswissenschaft	115
	b. Freyers Elementarlehre der Sozialität	123
	c. Der Verfassungsstaat als Form aus Leben	131
2.3.3.	Heller im Zusammenhang der „Leipziger Soziologie“.....	152
3.	<i>Die Anfänge der Hellerschen Politikwissenschaft (1918/19 bis 1920).....</i>	159
3.1.	Politische Theorie in Zeiten der Politisierung	160
3.2.	Hellers Hegelinterpretation: Die historistische Ausgangsposition und der Beginn ihrer Überwindung.....	170
3.3.	Hellers Hegelinterpretation als Leitfaden der Entwicklung seiner Theorie.....	187
3.4.	Anstöße: Heller und die Kieler Staatsrechtswissenschaft.....	191
4.	<i>Eine erste sozialwissenschaftlich-systematische Theorieskizze: Gesellschaft und Staat</i>	198
4.1.	Macht und Recht.....	201
4.2.	Recht und Staat.....	203
4.3.	Soziologische Defizite der Staatsrechtslehre und ihre Überwindung	206
4.4.	Hellers Auseinandersetzung mit transpersonalistischen Ansätzen in der zeitgenössischen Soziologie	208

II. Eine systematische Theorie der Politik und des Staates 219

1. <i>Die Entfaltung der Hellerschen Theorie seit 1924</i>	219
2. <i>Elementarlehre der Sozialität</i>	222
2.1. Soziale Wirklichkeit und sinnhafte Aktualität.....	223
2.2. Natur und gesellschaftliche Wirklichkeit	234
2.3. Ich und Gemeinschaft	237
2.4. Die Freiheit des Individuums	241
2.5. Reziprozität der Perspektiven und soziale Ordnung	243
2.6. Verband, Organisation und Sozialform.....	247
2.6.1. Organisation	249
2.6.2. Rationale Selbstgestaltung.....	252
2.6.3. Politische Planung	255
3. <i>Der Begriff der Politik</i>	261
3.1. Der nicht intendierte gesellschaftliche Wirkungszusammenhang als Faktum: Das politische Problem.....	261
3.2. Politische „Synthese“	267
3.3. Der politische Verband als Subjekt	270
3.4. Politik als Status eines Wirkungszusammenhanges und als Modus von Praxis	273
3.5. Die Rationalität der Politik	279
3.6. Außenpolitik als Modus der Staatspraxis.....	281
3.7. Die Einheit des Staates als der politischen Organisation der Gesellschaft	283
3.8. Politische Organisation als plurale Einheit und die Notwendigkeit politischer Führung	287
3.9. Der Staat als Ganzheit und Gestalt.....	291
3.9.1. Organisation und Inklusion.....	292
3.9.2. Organisation als soziale Gestalt	298
3.10. Das Problem des Konsenses und der Homogenität in der Demokratie.....	304
4. <i>Volonté générale, Demokratie und sozialer Rechtsstaat</i>	321
5. <i>Demokratie, Freiheit und Relativismus: Hellers Verteidigung der Demokratie</i>	333
6. <i>Repräsentation, öffentliche Meinung und Öffentlichkeit</i>	350

6.1.	Hellers Theorie der Repräsentation	356
6.1.1.	Der Staat als Repräsentant des Volkes.....	356
6.1.2.	Repräsentation, Majorität und politische Parteien	367
6.1.3.	Zur Kritik der Vorstellung von Gesellschaft als Subjekt.....	374
6.2.	Öffentliche Meinung.....	378
6.2.1.	Repräsentation und öffentliche Meinung	378
6.2.2.	Rationalität, Irrationalität und die politische Organisation der öffentlichen Meinung in der Demokratie	386
6.2.3.	Öffentliche Meinung, Repräsentation und politische Führung.....	390
6.2.4.	Öffentliche Meinung, Repräsentation und Verantwortung....	393
6.2.5.	Öffentliche Meinung, Repräsentation und Volkssouveränität	395
7.	<i>Die Souveränität des Staates</i>	399
8.	<i>Herrschaft und Ordnung im Lichte der Souveränitätsproblematik</i> ...	405
8.1.	Recht, Entscheidung und Ausnahmezustand: Hellers Kritik des souveränitätstheoretischen Normativismus‘ und Dezisionismus‘	406
8.2.	Jean Bodins Souveränitätslehre.....	414
8.3.	Normative Ordnung	418
8.3.1.	Herrschaftsordnung.....	420
8.3.2.	Vertragsordnung	425
8.3.3.	Herrschaft und Staat.....	427
9.	<i>Gesellschaft und Gemeinschaft im sozialen Rechtsstaat</i>	429
9.1.	Ideologie und Wirklichkeit der bürgerlichen Gesellschaft	429
9.2.	Gemeinschaft und Staat.....	437
9.3.	Der Staat als Not- und Verstandesstaat und als Sozialstaat ...	447
10.	<i>Sozialismus</i>	454
10.1.	Hellers Konzept der sozialen Demokratie.....	454
10.2.	Die historisch-gesellschaftliche Tendenz zur sozialen Demokratie.....	474
11.	<i>Staat, Verfassung, Verfassungsstaat</i>	482
11.1.	Politische Organisation und Verfassung	482
11.2.	Die rechtliche Verfassung des Staates.....	491
11.3.	Grundrechte und staatliche Gewaltdifferenzierung.....	499

11.4. Entwicklungen des Verfassungsstaates.....	506
11.5. Hellers Verfassungstypologie	509
11.5.1. Der Verfassungsstaat als complexio oppositorum: Zwei Ansätze im Widerstreit.....	512
11.5.2. Verfassung: Organisation oder Integration?.....	517
12. Politische Macht.....	527
12.1. Macht und politische Organisation.....	527
12.2. Macht im Staat und Macht des Staates	535
12.3. Macht und Gewalt.....	542
13. Politische Autorität.....	545
14. Der ethische Sinn der Politik und des Staates.....	556
14.1. Politische Verantwortung	556
14.2. Politisches Handeln und Moralität	561
14.3. Gegen die despotische „Politik der Gesinnung“	568
14.4. Politische Korruption	570
15. Der Staat als Selbstzweck und der Eigensinn der Politik.....	573
15.1. Politische Organisation als Selbstzweck.....	573
15.2. Der selbstzweckhafte Staat in der Geschichte: Politik als staatliche Selbsterhaltung	586
III. Hermann Hellers Politikwissenschaft in Perspektive	591
1. Politikwissenschaft als Wirklichkeitswissenschaft.....	591
1.1. Das Konzept einer praktischen Wissenschaft der Politik und des Staates	591
1.1.1. Wie ist Politikwissenschaft möglich?.....	592
1.1.2. Politische Theorie als Begründung der Politikwissenschaft ..	598
1.1.3. Politikwissenschaft und Totalität	604
1.1.4. Wirklichkeitswissenschaft und Geschichte: Die politikwissenschaftliche Aufhebung des Historismus‘	606
1.1.5. Erkenntnis und Interesse	609
1.2. Von der Soziologie als Wirklichkeitswissenschaft zur Politikwissenschaft als Wirklichkeitswissenschaft: Freyer und Heller.....	616

2. <i>Hermann Heller: Vertreter eines deutschen Sonderweges im politischen Denken? Theorievergleichende Hinweise</i>	624
3. <i>Hermann Heller und die Gegenwart: Zeitgemäß unzeitgemäße Betrachtungen</i>	638
3.1. Heller, der Staat des Grundgesetzes und die sozialstrukturelle Lage der Gegenwart	638
3.2. Zur Staatsfeindschaft und Staatsvergessenheit	643
3.3. Zur Verabschiedung der Souveränität	649
3.4. Zur Aktualität Hermann Hellers: Für ein kritisches Selbstbewußtsein der Politikwissenschaft.....	653
Literaturverzeichnis	659
Personenverzeichnis	711
Sachverzeichnis	715
